

Mainz, 24.01.2014

Anfrage 0540/2012 zur Sitzung am 28.03.2012

Buslinie 47 (CDU)

Die Streckenführung der Buslinie 47 bewegt seit etlichen Monaten viele Bürgerinnen und Bürger im Stadtteil Gonsenheim. Die aktuellen Planungen sehen vor, dass die Busse der Mainzer Verkehrsgesellschaft (MVG) unter anderem durch die Straßen „Am Sportfeld“ und „Kapellenstraße“ fahren sollen. Gegen diese Pläne regt sich seit einiger Zeit in den betroffenen Straßen Widerstand der Anwohnerinnen und Anwohner. Der Ortsbeirat Gonsenheim hat sich zudem für eine alternative Streckenführung durch die Weserstraße ausgesprochen.

Wir fragen die Verwaltung:

1. Was sind die sachlichen Gründe für die geplante Streckenführung der Linie 47 durch die Straßen „Am Sportfeld“ und „Kapellenstraße“?
2. Welche Gründe sprechen gegen den Alternativvorschlag des Gonsenheimer Ortsbeirates?
3. Mit welchen Belastungen müssen die betroffenen Anwohnerinnen und Anwohner rechnen?
4. Welche Um- und Ausbaumaßnahmen sind durch die geplante Streckenführung in den betroffenen Straßen erforderlich?
5. Welche Busintervalle sind, angesichts der Tatsache, dass durch die ohnehin schon viel befahrene Breite Straße auch die Straßenbahn fährt, geplant?
6. Wird angesichts des hohen Verkehrsaufkommens der Individualverkehr in der Breiten Straße durch die Linie 47 belastet bzw. ist mit einer Verschlechterung der ohnehin schon problematischen Situation zu rechnen?
7. Ist die Verwaltung im Gespräch mit den betroffenen Anwohnerinnen und Anwohnern? Wenn ja, welche Ergebnisse wurden bisher erzielt? Wenn nein, warum nicht?
8. Sind in der Kapellenstraße die statischen und baulichen Gegebenheiten für den Schwerlastverkehr (18 Tonnen) möglich?

Dr. Andrea Litzemberger
Fraktionsvorsitzende